

KLIENTENINFORMATION

Ich möchte Ihnen, bevor wir unsere Zusammenarbeit beginnen, einige Informationen geben. Ich orientiere mich dabei an der gesetzlichen Lage in Österreich sowie an internationalen Standards.

Alles was Sie hier sagen oder tun werden, bleibt unter uns. Ich bin diesbezüglich gesetzlich zur Verschwiegenheit verpflichtet, auch gegenüber Behörden, Ärzten bzw. Ärztinnen, Angehörigen usw.

Sie haben das Recht auf eine sorgfältige Abklärung des Problems mit dem Sie zu mir kommen. Falls eine Konsultation anderer Spezialisten bzw. Spezialistinnen des Gesundheitswesens notwendig erscheint, bin ich verpflichtet, Ihnen eine entsprechende Empfehlung zu machen.

Psychotherapeutische Beratung/Behandlung kann nur aufgrund Ihrer freiwilligen Bereitschaft geschehen. Ohne Ihre Einwilligung darf ich Sie nicht behandeln.

Es ist möglich, dass es mir notwendig erscheint, unsere Gespräche auf Kassette oder Video aufzuzeichnen bzw. einen Kollegen oder eine Kollegin beizuziehen. Für alle diese Möglichkeiten gilt ebenso die Verschwiegenheitspflicht. Die Bänder dürfen von mir ohne Ihr ausdrückliches schriftliches Einverständnis nicht für Ausbildungs- und Fortbildungszwecke eingesetzt werden.

Ich bin verpflichtet Aufzeichnungen zu führen, die allgemeiner Natur sind (z.B. Beginn und Ende unseres gemeinsamen Arbeitens, Empfehlungen bezüglich Konsultation anderer Spezialisten des Gesundheitswesens, u.ä.). In diese dürfen Sie jederzeit Einsicht nehmen.

Jeder Missbrauch Ihres Vertrauens durch mich ist untersagt, insbesondere jede Nötigung, psychische Indoktrination, religiöse Missionierung und sexuelle Beziehung.

Über vereinbartes und bezahltes Honorar erhalten Sie eine Bestätigung. Vereinbarte Termine müssen auch dann bezahlt werden, wenn sie nicht in Anspruch genommen werden. Eine zeitgerechte Absage (spätestens 48 Stunden vorher) befreit Sie von dieser Verpflichtung.

Falls Sie zu den Informationen Fragen haben, beantworte ich sie gerne.